

22.4.2026: Medienmitteilung Medienkonferenz Weltcup Locarno Ascona

Das Schweizer Team blickt mit Vorfreude und hohen Ambitionen dem Heim-Weltcup entgegen

Zwei Tage vor dem Start in den Heim-Weltcup in Locarno Ascona gab das Schweizer Team im Rahmen einer Medienkonferenz Auskunft zu seinen Zielen und Vorbereitungen auf den Weltcupauftakt. Auch Vertreter des Organisationskomitees sowie des begleitenden nationalen OL-Wochenendes gaben Einblicke in den Stand der Organisation.

Am Freitag, 24. April, startet mit dem Einzelsprint die OL-Weltcupseason 2026. Rund um die Piazza Grande in Locarno messen sich 245 Athletinnen und Athleten aus 31 Nationen in diesem rund 15-minütigen Wettkampf. Es folgen am Samstag eine Sprintstaffel mit Nationenteams mit je zwei Läuferinnen und Läufern, sowie am Sonntag ein Knock-out Sprint. Nach erfolgreicher Qualifikation – die besten 36 Athletinnen respektive Athleten vom Einzelsprint schaffen den Sprung in die Finalrunden – geht es in Viertel- und Halbfinals von je sechs gemeinsam Startenden in rund achtminütigen Läufen darum, jeweils eine Runde weiterzukommen, um dann im grossen Final mit Massenstart als Erste oder Erster über die Ziellinie zu laufen.

Matthias Niggli, Event Director, hält fest: «Wir sind bereit für grosses OL-Spektakel. Wir erwarten anspruchsvolle Wettkämpfe mit engen Entscheidungen, die auch für das Publikum vor Ort und vor dem Fernseher attraktiv sind. In der Zielarena auf der Piazza Grande erwarten wir Tausende Zuschauende, die für eine tolle Stimmung sorgen werden.»

Für die OL-Breitensportler*innen gibt es vor den Weltcupläufen am Samstag und Sonntag zwei nationale OL-Wettkämpfe, an welchen sie selbst auf Postenjagd gehen können. An beiden Tagen sind über 1800 OL-Begeisterte angemeldet. Laufleiter Antonio Koncsis hebt hervor, dass sich die Teilnehmenden auf anspruchsvolles Tessiner Gelände freuen dürfen: «Wir sind stolz, dass über 1800 Läuferinnen und Läufer aus 30 Nationen an den beiden Wettkämpfen in Arcegno und Ascona teilnehmen werden.»

Das 16-köpfige Schweizer Team blickt dem Weltcupauftakt mit grosser Vorfreude und hohen Ambitionen entgegen. Simona Aebersold, Gesamtweltcupsiegerin der Saison 2024 und 2025, hatte „trainingsmässig den besten Winter je“. Und ergänzt: „Der Heimweltcup ist immer etwas Spezielles, ich freue mich sehr auf die Wettkämpfe.“

Tino Polsini, der den letzten KO-Sprint am Weltcupfinale 2025 gewinnen konnte, hebt hervor: „Die Erwartungen meinerseits sind ein wenig gewachsen. Ich bin zuversichtlich, dass ich vorne mitreden kann, denn ich habe mich geländespezifisch und mental gut vorbereitet.“

Zu den allgemeinen Zielen des Schweizer Teams sagt Cheftrainer Remo Ruch: „Wir haben verschiedene Athlet*innen, die Top-Resultate herauslaufen können. Ziel ist es deshalb bei allen Rennen um die Podestplätze mitzulaufen. Besonders in der Sprint-Staffel haben wir vier sehr gute Teams am Start. Weiter geht es bei den ersten

Weltcupläufen der Saison jeweils auch darum, Erfahrungen zu sammeln und zu sehen, wo man international genau steht in der neuen Saison.“

Die Selektionen in der Übersicht

Damen

Aebersold Simona	Brügg
Gemperle Eline	Boniswil
Gemperle Natalia	Hallwil
Graber Lilly	Einsiedeln
Gross Paula	Niederurnen
Müller Katrin	Zürich
Ruch Martina	Eggiwil
Stadler Deborah	Seedorf

Ersatz:

Gasser Anna	Esslingen
-------------	-----------

Herren

Aebersold Fabian	Brügg
Attinger Florian	Adliswil
Egger Reto	Rafz
Hubmann Daniel	Bremgarten b. Bern
Polsini Tino	Gelterkinden
Schärer Pascal	Mönchaltorf
Suter Timo	Rütihof
Wey Benjamin	Zürich

Ersatz:

Baumberger David	Zollikon
------------------	----------

Berichterstattung vor Ort

Medienschaffende sind am Weltcup in Locarno Ascona herzlich willkommen und werden gebeten, sich mittels Akkreditierungsformular auf folgender Seite anzumelden: ol-weltcup.ch

Bildmaterial wird unter folgenden Links kostenlos zur Verfügung gestellt

[Fotos Simon Buser](#)

[Fotos Silvan Schletti](#)

Rahmenprogramm im Wald und in Ascona

Am Weltcup-Wochenende misst sich nicht nur die Weltelite vor Ort. Erwartet werden rund 1800 Breitensportlerinnen und Breitensportler. Am Samstag gibt es für diese im steinigen Wald von Arcegnò einen Mitteldistanz-Wettkampf. Am Sonntag folgt ein Sprint um die Hausecken von Ascona. Diese Publikumsläufe sind zeitlich so abgestimmt, dass anschliessend die Weltcup-Läufe mitverfolgt werden können. Mehr dazu auf www.la2026.ch

Das Weltcup-Programm in der Übersicht:

- Freitag, 24. April 2026: Sprint-OL, 13:30 bis 18 Uhr
- Samstag, 25. April 2026: Sprintstaffel, 16 bis 18 Uhr
- Sonntag, 26. April: Knock-out Sprint, 11 bis 15:15 Uhr

Alle Wettkämpfe sind live auf SRF und RSI zu sehen

- Freitag, 24.4.: Einzelsprint
 - 15:25-18:00h SRF zwei / LA2
- Samstag, 25.4.: Sprintstaffel
 - 15:55-17:30h: SRF zwei / LA2
- Sonntag, 26.4.: Knockout-Sprint
 - 12:55-15:00h: SRF info, RSI Play
 - 16:30-18:00h: LA2

Offizielle Kanäle des Swiss Orienteering Teams

- Webseite: www.swiss-orienteering.ch
- Facebook-Seite: [Swiss Orienteering](#)
- Instagram: [@swissorienteering](#)
- YouTube: [Swiss Orienteering](#)
- Podcast: [OLé](#)
- Hashtag: #swissoteam

Offizielle Kanäle des Orienteering World Cup 2026 in Locarno Ascona

- Website: www.ol-weltcup.ch
- Facebook: [@owc2026locarnoascona](#)
- Instagram: [@owc2026locarnoascona](#)
- LinkedIn: [Verein Swiss Cup](#)
- Hashtags: #owc2026locarnoascona

Kontakt Schweizer Team

- Annalena Schmid, Kommunikationsverantwortliche Swiss Orienteering, annalena.schmid@swiss-orienteering.ch, +41 76 571 04 98

Kontakt Organisation OL-Weltcup

- Nik Walter, Co-Medienverantwortlicher OL Weltcup Locarno Ascona 2026: nik.walter@ol-weltcup.ch, +41 76 327 22 67
- Matthias Lerf, Co-Medienverantwortlicher OL Weltcup Locarno Ascona 2026: matthias.lerf@ol-weltcup.ch, +41 79 286 81 55
- Diego Baratti, Verantwortlicher für italienischsprachige Medien OL Weltcup Locarno Ascona und nationales OL-Weekend: baratti.diego@gmail.com; +41 76 682 85 02